Bedienungsanleitung

Sport Rider S



Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort und Einführung 2
2. Sicherheitshinweis 3
2.1 Vor der Fahrt 3
2.2 Während der Fahrt 4
2.3 Beschriftung 6
2.4 EMI 8
3 Einführung Teile 10
4 Bedienung 11
4.1 Steuerteil Beschreibung 11
4.2 Instrumentenzähler 11
4.3 Wie Sie ihr Elektromobil bedienen 14
5 Batterien aufladen und pflegen 18
5.1 Aufladen der Batterie 18
5.2 Ladegerät 19
5.3 Batterie 20
6 Prüfung und Wartung 21
6.1 Prüfung 21
6.2 Regelmässiges Überprüfungsprotokoll 23
6.3 Batterie, Sicherung und Reifen 23
6.4 Lagerung 24
6.5 Transport 24
7. Fehlersuche und Spezifikation 25
8. Garantie 27

1. Vorwort und Einführung

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Fahrzeug benutzen. Unsachgemässe Nutzung des Fahrzeuges kann zu Gefahren, Verletzungen oder Unfällen führen. Um die optimale Nutzung herauszuholen, lesen Sie unter Benutzung des Fahrzeuges die Bedienungsanleitung.

- Dieses Handbuch enthält Bedienungsanweisungen für jeden Aspekt dieses Fahrzeuges, Montageanleitungen, sowie Anweisungen für den Umgang bei möglichen Unfällen.
- Die Symbole welche in diesem Handbuch benötigt werden haben folgende Bedeutung:
  Lesen Sie besonders die Notizen mit diesen Symbolen:

☠ Warnung	Unsachgemässe Verwendung kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.
☞ Achtung	Unsachgemässe Verwendung kann zu Verletzungen und/oder zu Schäden an Ihrem Elektromobil führen.
🕮 Vorschlag	Gehen Sie folgendermassen vor, um Ihr Fahrzeug in einem guten Betriebszustand zu halten.

- Dieses Handbuch enthält eine Kopie von den Reparatur- und Wartungsdiagrammen und Garantieinformationen. Bewahren Sie diese an einem sicheren Ort auf.
- Wenn jemand anders den Scooter benutzt, bitte stellen Sie sicher, dass die Bedienungsanleitung für sie oder ihn ersichtlich ist.
- Entwürfe und Abbildungen entsprechen eventuell nicht genau dem Fahrzeug dass Sie gekauft haben. Das Recht für Konstruktionsänderungen ist dem Hersteller vorbehalten.

Unsere Scooter sind so hergestellt und konzipiert, damit wir Ihnen, eine komfortable, sichere und erschwingliche Lösung für Ihre Mobilitätsbedürfnisse bieten können.

🕮 Vorschlag Um den Batterien Wirkungsgrad und die Lebensdauer zu maximieren, laden Sie die neuen Batterien vor dem ersten Gebrauch vollständig auf.

2. Sicherheitshinweis

2.1 Vor der Fahrt

Der Benutzer muss mit der Nutzung und dem Betrieb dieses Fahrzeugs vor dem Fahren vertraut sein. Daher bitten wir Sie, folgende Sicherheitshinweise immer im Auge zu behalten.

Es gelten die gleichen Verkehrsregeln für die Nutzung des Fahrzeuges wie auch für die Fussgänger gelten.
Zur Ihrer eigenen Sicherheit, folgen Sie bitte den Regeln die für die Fussgänger gelten.

- Bitte fahren Sie nicht mit dem Elektromobil, wenn Sie Alkohol konsumiert haben oder wenn Sie müde sind.
- Bitte sind Sie vorsichtig, wenn Sie mit dem Elektromobil bei schlechten Lichtverhältnissen unterwegs sind. Das Elektromobil wurde nicht für den Einsatz bei Nacht entwickelt.
- Entfernen Sie niemals Sicherheitsteile wie Anti-Kipp, Schutzvorrichtungen oder Handbremshebel am Elektromobil.

Betrieb Ihres Fahrzeuges üben.
Bevor Sie das Elektromobil in dicht besiedelten oder potenziell gefährlichen Gegenden brauchen, machen Sie sich mit der Bedienung des Elektromobils vertraut. Am besten üben Sie dies an einem breiten und offenen Ort wie zum Beispiel in einem Park. Um Unfälle mit Ihrem Elektromobil während der Fahrt zu vermeiden, denken Sie daran bei Fahrbewegungen wie Beschleunigen, Stoppen, Wenden, Rückwärtsfahren, Auf- und Abwärtsfahren von Rampen, vorsichtig zu sein.

- Fahren Sie langsam (Geschwindigkeit auf der niedrigsten Stufe) bis Sie sich an das Elektromobil gewöhnt haben.
- Achten Sie sorgfältig auf die Fussgänger und fahren Sie mit dem Elektromobil entsprechend. In überfüllten Gebieten, immer mit dem Geschwindigkeitsregler bei geringer Geschwindigkeit fahren.
- Antrieb nur benutzen, wenn es die lokalen Verordnungen und Gesetzgebungen zulassen.
- Achten Sie darauf, dass Sie jemand bei der ersten Fahrt auf den Strassen begleitet.
- Erhöhen Sie die Geschwindigkeit nur, wenn Sie sich sicher sind, dass der Scooter leicht zu bedienen ist und Sie ihn unter Kontrolle haben.

Das Elektromobil wurde dafür entwickelt um EINE Person auf einem Einersitz zu tragen oder ZWEI Personen auf einem Doppelsitz.

- Fahren Sie nie mit einer zusätzlichen Person oder einem Kind an Bord.

Verwenden Sie dieses Fahrzeug nicht zum Tragen oder zum Schleppen von Waren.

- Dass das Benutzergewicht beachtet werden kann, schauen Sie bitte unter „Max. Benutzergewicht“ im Kapitel 7.
- Maximales Ladegewicht für den Korb beträgt 15 kg.

2.2 Während der Fahrt

Führen Sie eine tägliche Inspektion durch. Diese finden Sie im Abschnitt „Tägliche Prüfung“.

Bewegen Sie Ihren Körper nicht aus dem Fahrzeug während der Fahrt.

- Achten Sie darauf, dass sich Ihre Kleider nicht in den Rädern verfangen.
- Es kann dabei passieren, dass Sie Umfallen und es besteht das Risiko dass Sie sich dabei verletzen.

Verwenden Sie das Fahrzeug nicht unter den unten erwähnten Umständen:

- Auf stark befahrenen, schlammigen, kiesig, holprigen, schmalen, überschneiten und/oder vereisten Strassen. Treidelpfade entlang von Kanälen welche nicht abgesperrt sind. Bleiben Sie fern von Orten wo die Räder stecken bleiben könnten.
- Fahren Sie nicht bei Schneefall, Nebel oder starken Wind.
- Fahren Sie keine „S“ Muster oder andere zu erratenden Muster.
- Benutzen Sie das Elektromobil nie zum Hinaufsteigen oder Hinunterfahren von Treppen.

Über Mobiltelefone und andere elektrische Geräte

- Benutzen Sie kein Mobiltelefon oder andere Kommunikationsgeräte während dem Fahren.
- Schalten Sie den Scooter aus und entfernen Sie den Zündschlüssel wenn Sie ein Mobiltelefon benutzen.
- Laden Sie kein Mobiltelefon oder andere elektronische Geräte an der Batterie des Elektromobils.

Automatisches Ausschalten

Um ein versehentliches herunterkommen der Batterie zu vermeiden, ist das Elektromobil mit einem automatischen Ausschaltgerät ausgestattet. Wenn der Scooter eingeschaltet ist und nach 30 Minuten noch ungebraucht ist, schaltet sich das Elektromobil automatisch aus. Sollte dies der Fall sein, schalten Sie den Scooter aus und wieder ein und Sie können es sofort wieder verwenden.

Rampen, Steigungen und Tropfen

- Fahren Sie über keine Rampe welche höher angestellt ist als der maximale Steigungswinkel erlaubt. Informationen über den Steigungswinkel erhalten Sie im Kapitel 7 unter Max. Steigfähigkeit.
- Nutzen Sie immer wenn Sie eine Steigung hinauf oder hinab gehen die niedrigste Geschwindigkeitsstufe.
- Fahren Sie nicht auf Strassen mit grossen Wasserlachen oder Schlaglöchern. Informationen darüber erhalten Sie im Kapitel 7 unter Max. Bodenfreiheit.
- Überqueren Sie keine Wasserrinnen welche breiter sind als die Räder des Elektromobils. Es besteht das Risiko, dass sie Räder beim Überqueren stecken bleiben.
- Verlangsamen Sie die Geschwindigkeit wenn Sie in einer Steigung fahren.
- Machen Sie keine plötzlichen Wendungen auf Schotterstrassen oder Rampen.
- Lehnen Sie sich immer nach vorne wenn Sie eine Steigung hinauffahren.

Starten und Fahren

1. Stellen Sie sicher, dass der Sitz richtig installiert ist.
2. Stellen Sie sicher, dass die Lenkung ordnungsgemäss gesichert ist.
3. Klappen Sie die Armlehnen nach unten, so können Sie ihre Arme dort ausruhen.
4. Drehen Sie den Schlüssel auf „ON“. Falls erforderlich, schalten Sie die Scheinwerfer ein.
5. Überprüfen Sie die Batterieanzeige um zu sehen, ob der Akku noch so lange reicht wie Sie das Mobil brauchen. Wenn Sie sich unsicher über die Leistung sind, verschieben Sie Ihren Ausflug um eventuelle Schäden am Elektromobil zu verhindern.
6. Stellen Sie die Kurzwahl in einer Position ein, in der Sie sich sicher und komfortabel fühlen.
7. Überprüfen Sie ob der Vorwärts- und Rückwärtshebel richtig funktioniert.
8. Stellen Sie sicher, dass die elektromagnetische Bremse richtig funktioniert.

☠ **Warnung!**

- Lassen Sie keinen Freilauf des Fahrzeuges im Gefälle zu.
- Verändern Sie die Geschwindigkeit nicht während der Fahrt.
- Drehen Sie den Schlüssel während der Fahrt nicht auf „OFF“, dies führt zu einer plötzlichen und übermässigen Verzögerung und kann zu Schäden an Fahrer und Fahrzeug führen.
- Kontrollieren Sie vor jedem Gebrauch die Anti-Freilaufvorrichtung. Dies nicht zu tun, kann zu Verletzungen führen.
- Um Ihre Sicherheit zu schützen, wird während der Fahrt nach unten in einem steilen Gelände, die Energie abgeschnitten und die elektromagnetischen Bremsen werden aktiviert. Dadurch wird die Geschwindigkeit auf ein sicheres Niveau reduziert. Schalten Sie das Gerät aus um es neu zu starten.
- **Maximale Benutzergewichtgrenze**
  Mehr darüber finden Sie im Kapitel 7 unter Max. Benutzergewicht. Überladen der Benutzergewichtsgrenze kann zu Schäden an Ihrem Elektromobil führen oder zu Fehlfunktionen führen und Ihre Sicherheit gefährden. Die Garantie deckt solche Art von Schäden nicht.

☞ **Achtung**

1. Keine Höchstgeschwindigkeiten in Innenräumen verwenden.
2. Platzieren Sie keine magnetischen Geräte in der Nähe der Bedienungshebel, damit diese den sicheren Betrieb Ihres Scooters nicht beeinträchtigen.
3. Seien Sie vorsichtig beim Fahren in dichtem Verkehr oder überfüllten Bereichen.
4. Passen Sie beim Rückwärtsfahren auf Personen und Gegenstände auf.
5. Nicht den Freischalthebel der die Magnetbremse entriegelt wenn der Scooter fährt.
6. Wenn aus irgendeinem Grund der Scooter nicht stoppt, betätigen Sie sofort den Feststellhebel und schalten Sie das Elektromobil aus.

Bremsung

1. Lassen Sie den Fahrhebel vollständig los. Das Fahrzeug hält und bremst natürlicher Weise.
2. Schalten Sie das Gerät auf OFF und ziehen Sie dann den Schlüssel heraus.

2.3 Beschriftung

Bitte lesen Sie alle Aufkleber auf dem Fahrzeug vor der Fahrt. Zur späteren Überprüfung entfernen Sie diese Aufkleber nicht.





1. Warnungsschild……

Warnung:

Funkwellenquellen können den Scooter oder die elektronische Steuerung beeinflussen. Funkwellenquellen wie Radiosender, TV-Sender, Amateurfunk (HAM), Funkgeräte und Mobiltelefone können betriebene motorisierte Scooter oder Elektrorollstühle beeinflussen. Die unten aufgeführten Warnungen sollte die Möglichkeit das unbeabsichtigte Lösen der Bremsen bei einem Scooter oder Elektrorollstuhl verringern um Verletzungen zu vermeiden.

1. Schalten Sie keine persönliche Kommunikationsgeräte wie Bürgerbandradios (CB) oder Mobiltelefone ein, währendem das Elektromobil oder der Elektrorollstuhl eingeschaltet ist.
2. Versuchen Sie die Nähe von Radio- oder TV-Sendern zu meiden.
3. Wenn eine unbeabsichtigte Bewegung oder ein lösen der Bremsen auffällt, schalten Sie das Mobil sobald es sicher ist aus.
4. Beachten Sie, dass es beim Hinzufügen von Zubehör oder anderen Komponenten oder Änderungen an den Rädern, kann es anfälliger werden auf Störungen durch Funkwellenquellen. (Achtung: Es ist nicht einfach die Wirkung der Gesamtimmunität des Elektromobil oder Elektrorollstuhl herauszufinden.)
5. Berichten Sie alle Fälle von unbeabsichtigtem lösen oder verschieben der Bremsen dem Hersteller und achten Sie darauf ob es in der Nähe eine Funkwellenquelle gibt.

2. CE Kennzeichnung……

3. Warnung EMI Kennzeichnung……



4. Warnung Verkleidung heben……..

Heben Sie den Scooter oder Elektrorollstuhl nie an der vorderen oder hinteren Verkleidung.

5. Warnung Notfall Freilaufeinrichtung……...

Warnung
Notfallfreilaufeinrichtung.
Immer wieder einrasten der Freilauf-einrichtung nach dem Gebrauch.
Nichtbeachten kann zu Verletzungen führen.

Fahren



Leerlauf

6. Hauptschalter Anzeige……

Hauptschalter
Der Hauptschalter ist hinter der Verkleidung installiert.

2.4 EMI

Dieser Abschnitt beinhaltet für den Benutzer grundlegende Informationen über Probleme mit dem EMI, bekannten Quellen von EMI, Schutzmassnahmen und die Möglichkeit die Exposition oder das Ausmass der Exposition zu verringern, ebenfalls die empfohlenen Massnahmen sollte unerwarteten oder unvorhergesehen eine Bewegung auftreten.

Vorsicht: Es ist sehr wichtig, dass Sie die Informationen über die möglichen Auswirkungen von elektromagnetischen Störungen des Elektromobiles lesen.

Elektromagnetische Störungen (EMI) von Funkwellenquellen

Betriebene Fahrzeuge können anfällig auf Elektromagnetische Störungen (EMI) sein, die elektromagnetischen Energien (EM) aus Quellen wie Radiosendern, TV-Sendern, Amateurfunk (HAM), Funkgeräte und Mobiltelefone können störend sein. Die Störungen (Radiowellenquellen) können dazu führen, dass sich die Bremsen bei einem angetriebenen Fahrzeug lösen, sich selbstständig machen oder sich in eine ungewollte Richtung verschieben. Es kann auch permanente Schäden am Fahrzeugkontrollsystem auslösen. Die Intensität der interferierenden EM Energien werden in Volt pro Meter (V/m) gemessen. Jedes angetriebene Fahrzeug vermag den elektromagnetischen Störungen, bis zu einer bestimmten Intensität zu widerstehen. Dies wird als „Störfestigkeit“ bezeichnet. Je höher die Immunität ist, desto stärker ist der Schutz. Zu diesem Zeitpunkt ist es der Strom-Technologie erlaubt 20 V/m Störfestigkeit zu erreichen, was als nützlichen Schutz für die herkömmlichen Quellen von EMI bietet. Dieses Model hat ohne Zubehör und ohne weitere Modifikation einen Immunitätspegel von 20 V/m.

Es gibt eine Reihe von Quellen mit relativ starken Magnetfeldern in der alltäglichen Umgebung. Einige dieser Quellen sind offensichtlich und leicht zu vermeiden. Andere sind nicht ersichtlich und unvermeidbar. Allerdings gehen wir davon aus, dass wenn die unten aufgeführten Warnungen beachtet werden, das Risiko zu EMI minimiert wird.

Die Quellen der abgestrahlten EMI können grob in drei Typen eingeteilt werden:

1. Tragbare Sende- und Empfangsgeräte mit der Antenne welche direkt am Gerät angebracht ist. Zum Beispiel: Bürger-Band (CB) Radios, Walkie-Talkies, Sicherheit, Feuer und Polizei-Funkgeräte, Mobiltelefone und andere persönliche Kommunikationsgeräte.
2. Mittelstreckenfunkgeräte wie in Polizeiautos, Feuerwehrautos, Krankenwagen und Taxis. Diese Fahrzeuge haben die Antenne in der Regel aussen am Auto angebracht.
3. Langstreckensender und –Empfänger, wie kommerzielle Rundfunksender (Radio- und TV-Antennen und Türme) und Amateurfunkgeräte (HAM).

Hinweis: Andere Arten von tragbaren Geräten wie Schnurlostelefone, Laptops, AM/FM Radios, Fernseher, CD Player, Kassettenspieler und Kleingeräte wie Rasierer und Haartrockner, führen nach unserem Wissen zu keinen EMI bei ihrem Fahrzeug.

Angetriebene Fahrzeuge und elektromagnetische Störungen (EMI)

Da EM Energien rasch intensiver und schneller bewegen je näher man an der Sendeantenne (Quelle) kommt, sind die EM-Felder von Handfunkwellenquellen (Empfang- und Sendegerät) von besonderer Bedeutung. Es ist möglich, dass Sie beim benützen dieser Geräte, eine hohe EM-Energie auf das Leitsystem des Elektromobil übertragen können. Das kann die Fahrzeugbewegungen und die Bremsen beeinflussen. Darum werden die folgenden Warnungen empfohlen, um mögliche Störungen mit der Steuerung zu verhindern.

Warnungen:
Elektromagnetische Störungen (EMI) von Quellen wie Radio- und Fernsehstationen, Amateurfunksender (HAM), Funkgeräte und Mobiltelefone können motorisierte Fahrzeuge und Elektroscooter beeinflussen. Die folgenden Warnhinweise, sollten die Möglichkeit eines Unbeabsichtigten lösen der Bremsen verringert und verhindert, dass es zu Verletzungen kommen kann.

1. Benutzen Sie keine Handfunkwellengeräte, Bürgerbandradios (CB), und persönliche Kommunikationsgeräte wie Mobiletelefone währendem das Fahrzeug eingeschaltet ist.
2. Sind Sie sich bewusst, dass Sie die Nähe von Radio- und TV-Sender vermeiden sollten.
3. Wenn eine unbeabsichtigte Bewegung oder eine Lösung der Bremsen auftritt, schalten Sie das Gerät aus, sobald es sicher ist.
4. Beachten Sie, dass Änderungen und Zubehör am Fahrzeug die Anfälligkeit auf EMI grösser werden. (Hinweis: Es gibt keine einfache Lösung um die Gesamtimmunität des Fahrzeuges auszuwerten.)
5. Zeichnen Sie alle vorkommenden Fälle auf und notieren Sie ob es eine EMI-Quelle in der Nähe hat.

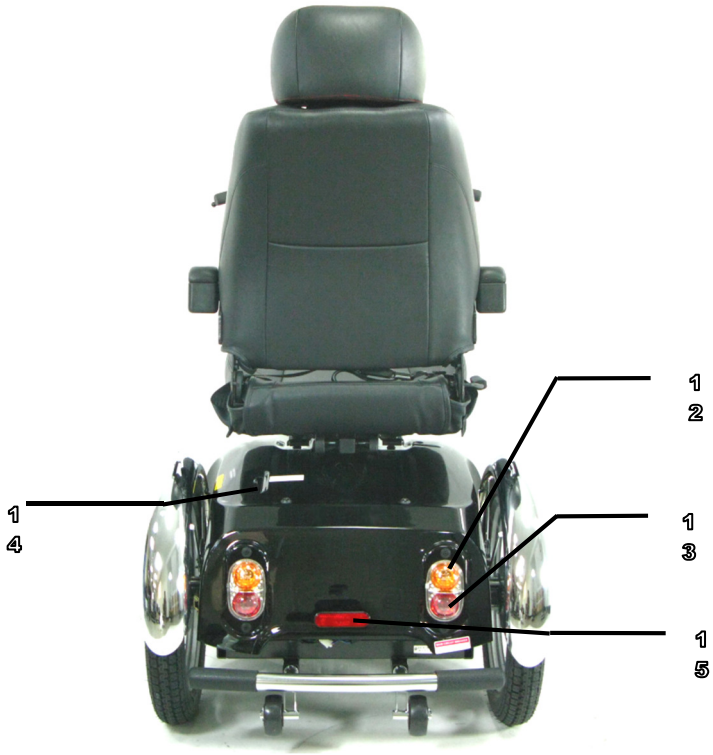
Wichtige Informationen:

1. 20 Volt pro Meter (V/m) ist eine allgemein erreichbare und nützliche Störfestigkeit gegen EMI (je höher die Stufe, desto höher ist der Schutz).
2. Diese Produkt, hat eine Immunität von 20 V/m ohne Zubehör und ohne damit verbunden zu sein.

3 Einführung Teile

1. Handbremshebel	2. Gashebel	3. Frontanzeigelampe
4. Frontscheinwerfer	5. Frontkotflügel	6. Rückenlehne
7. Armlehne Sitz	8. Sitzentfernhebel	9. Sitzwinkelhebel
10. Seitenhauben	11. Fussbrett	12. Rückmeldeleuchte
13. Heckleuchte	14. Freilaufhebel	15. Rückstrahler





4 Bedienung

4.1 Steuerteil Beschreibung

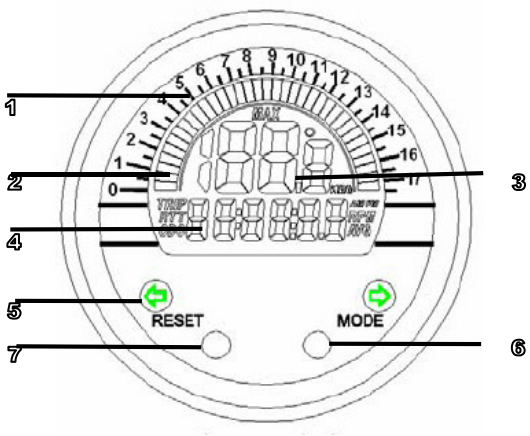
1. Blinker
2. Schweinwerfertaste
3. Hup-Knopf
4. Indoor/Outdoor-Schalter
5. Vorwärts/Rückwärts-Wahl
6. Warnblinker
7. Einschalttaste



4.2 Instrumentenzähler

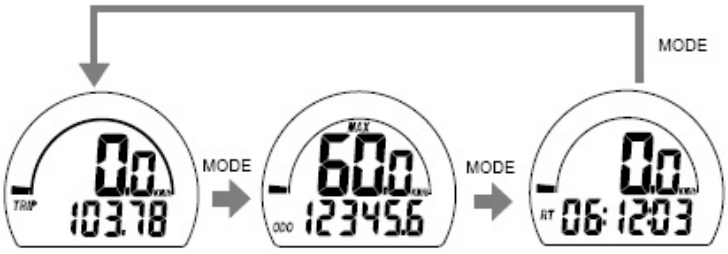
Geschwindigkeitszähler Beschreibung

1. Geschwindigkeitszähler
2. Geschwindigkeit
3. Geschwindigkeit und max. Drehzahlanzeige
4. Andere Funktionenanzeige
5. LED-Anzeige Symbole
6. Mode-Taste
7. Reset-Taste



Geschwindigkeitszähler in Betriebsmodus

1. Drücken Sie die Mode-Taste um von einem Bildschirm zum Anderen zu wechseln.
2. Der LCD-Bildschirm springt zwischen den Anzeigen von dem Geschwindigkeitszähler und dem Kilometerzähler. Die Bedienung setzt für 10 Sekunden aus.



Rückstell-Taste

1. Halten Sie die Reset-Taste auf einem Bildschirm für zwei Sekunden gedrückt. Der Computer wird die Fahrt, RT (Fahrzeit) oder MAX. (max. Geschwindigkeitsmesser) Daten auf null zurücksetzen.
2. Er kann ODO (Kilometerzähler) Daten nicht zurücksetzen.



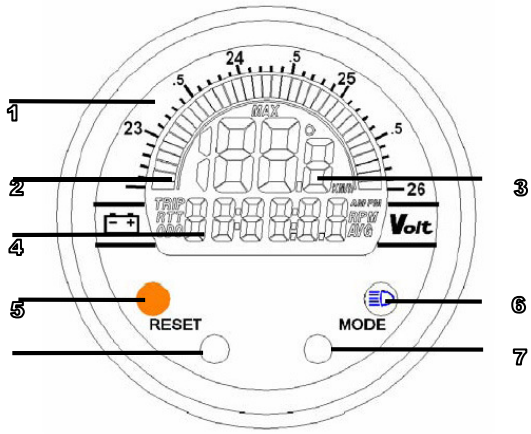
Funktionen

1. Bar Geschwindigkeit: graphischer Geschwindigkeitsmesser
   Es zeigt eine Balkengrafik von Geschwindigkeiten bis zu 80 km/h oder 50 Meilen/h.
2. Geschwindigkeit: Geschwindigkeitsmesser
   Es zeigt die Digitale Anzeige von Geschwindigkeiten bis zu 80 km/h oder 50 Meilen/h.
3. MAX: Maximaler Geschwindigkeitsmesser
   Zeigt die höchste Geschwindigkeit vor dem letzten Ruhebetrieb.
4. TRIP: Tageskilometerzähler
   Die Reisefunktion, sammelt Daten von der letzten Rückstellung so lange wie der Scooter in Betrieb ist.
5. ODO: Kilometerzähler
   Die ODO Gesamtstrecke sammelt solange Daten wie der Roller in Betrieb ist. Die ODO Daten werden gespeichert, sobald das Gerät ausgeschaltet wird.
6. RT: Fahrzeit
   Die RT beträgt die Fahrzeit vom letzten Resetzeitpunkt an.

FUNCTIONS	Symbol	SPECIFICATIONS	INCREMENTS	ACCURACY
Bar Speed Meter		0-80KM/h (50.0M/h)	3.3 KM/h	
Speed Meter	80	2.3-80.0KM/h (50.0M/h)	0.1 KM/H or M/H	+/-1% or +/- 0.1(KPH/MPH)
Maximum Speed Meter	MAX	MAX 2.3-125.0KM/h (78.1M/h)	0.1 KM/H or M/H	+/-1% or +/- 0.1(KPH/MPH)
Trip Meter TRIP	TRIP	0.00-9999.99 Km (6249.99 Miles)	0.01 Km or Miles	+ 0.1%
Odometer ODO	ODO	0.0 - 99999.9 Km (0.0- 62499.9 Miles)	0.01 Km or Miles	+ 0.1%
Riding Time RT	RT	0.00'00"- 99:59'59"	1 Second	+ 50PPM

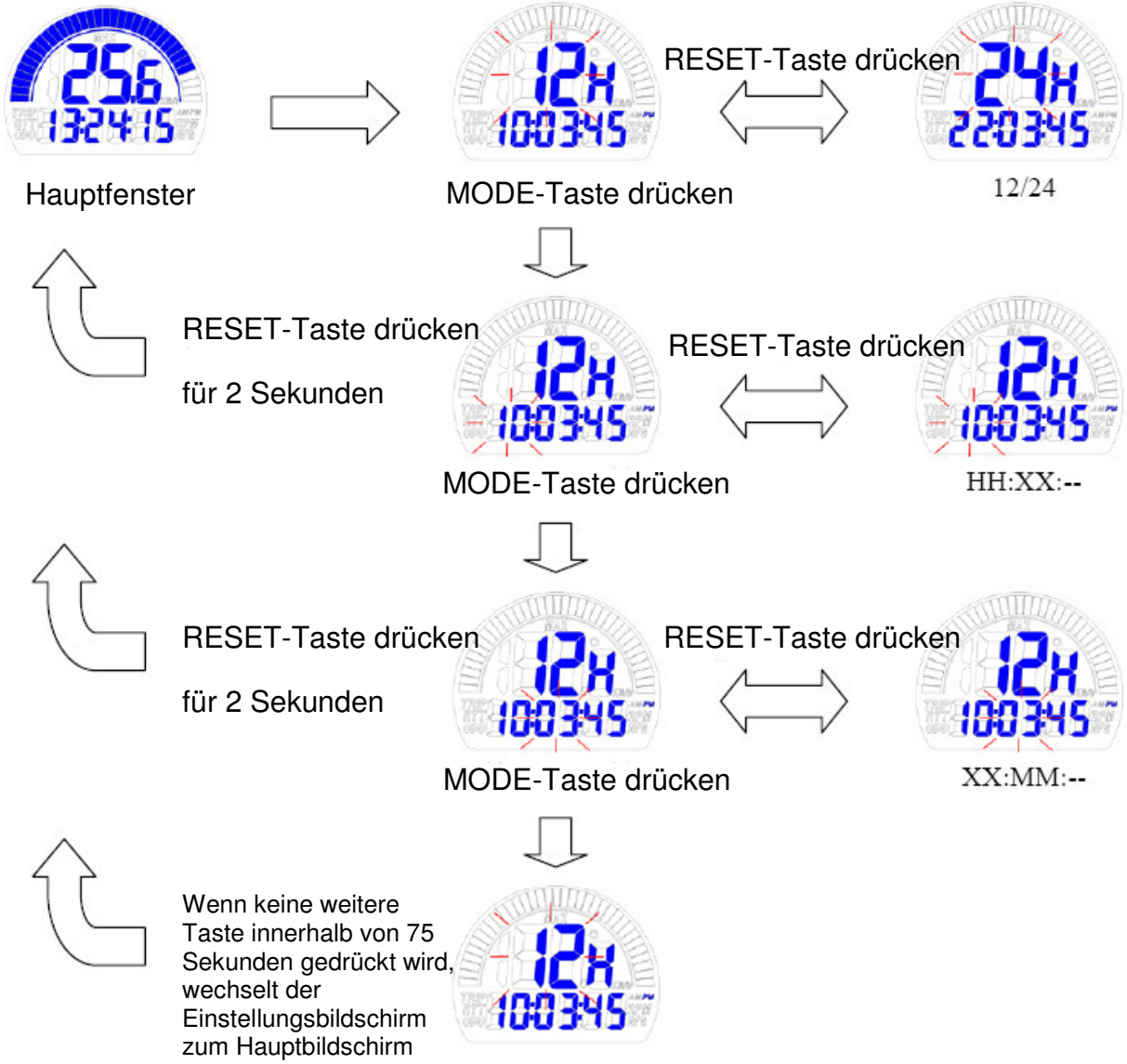
Beschreibung Spannungsinstrumententafel

1. Bar Spannungsskala
2. Bar Stromspannung
3. Spannung und max. Spannungsanzeige
4. Zeit und andere Funktionsanzeigen
5. Fehleranzeige
6. Kopflicht-Kontrolle
7. Mode-Taste
8. Reset-Taste



Armaturenbrett Spannung Betriebszeit-Einstellung

Drücken und halten Sie die Mode- und Reset-Taste für zwei Sekunden gedrückt um in den Zeiteinstellungsbildschirm zu gelangen.



Funktionen

1. Bar Grafik Spannungsmesser
   Er zeigt Spannungen bis zu 35 bar an (22.5-26V)
2. Digitalvoltmeter
   Er zeigt Digitalvoltmeter bis 20-30V.
3. Uhr
   Zeigt die Zeit.

4.3 Wie Sie ihr Elektromobil bedienen

Schlüsselschalter

- Der Scooter hat einen Hauptschlüsselschalter.
- Der Hauptschlüsselschalter hat zwei Stellungen.

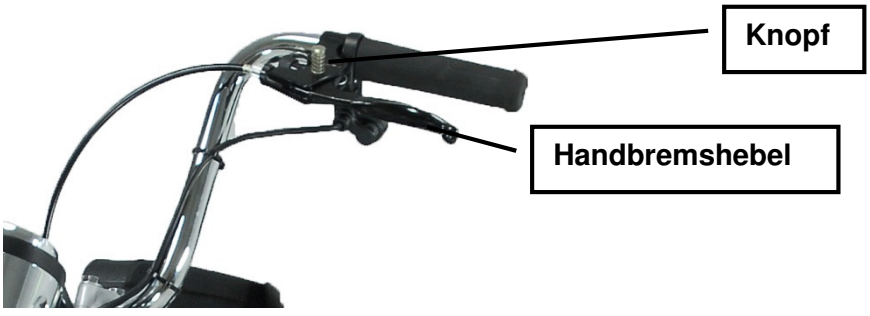
ON: Energie kommt in den Scooter. Die Elektromagnetischen Bremsen aktivieren sich, wenn der Betätigungshebel gedrückt wird.
OFF: Der Scooter kann nicht gefahren werden und die Elektromagnetischen Bremsen sind gesperrt.

Bedienhebel und manuelle Handbremse

- Zum starten, lassen Sie den Hebel los. Danach drücken Sie den Hebel, bis Sie die Geschwindigkeit erreichen die Sie gerne hätten.
- Die Geschwindigkeit ist proportional mit der Einstellung des Hebels.
- Um zu stoppen, lassen Sie den Bedienhebel los. Der Scooter stoppt nach und nach.
- Zusätzlich ist eine Notbremse möglich, mit der Handbremse. Drücken Sie die Handbremse und verwenden Sie die Taste um sie zu sperren (verwenden Sie das für das Parken).
- Drücken Sie die Handbremse wieder um die Taste zu lösen.

Parkieren

- Nach dem Stoppen, stellen Sie den Hauptschlüssel auf OFF und ziehen Sie den Schlüssel heraus. Das Licht wird ausgeschaltet. Die elektromagnetischen Bremsen sind aktiviert (gesperrt).
- Der Handbremshebel kann durch das Drücken des Knopfes gesperrt werden. Betätigungshebel langsam lösen und die Handbremse loslassen.



Vorwärts- / Rückwärts-Schalter

- Wählen Sie die gewünschte Richtung (wie gekennzeichnet).
- Im Rückwärts-Modus ertönt automatisch ein Warnton.
- Lassen Sie den Fahrhebel los, dadurch fahren Sie vorwärts oder rückwärts, die elektromagnetische Bremse wird aktiviert um das Fahrzeug zu stoppen.

Signalisierung

- Bevor Sie wenden, schieben Sie den „Blinkschalter“ in die entsprechende Richtung. Links für links, rechts für rechts.
- Das Licht blinkt und es ertönt ein Piepton, wenn Sie den Schalter nach rechts oder links legen.

Hupknopf

Drücken Sie die Taste um das Horn auszulösen. Beim Lösen der Taste verstummt der Ton.

Lichttaste

Drücken Sie die Taste um das Vorder- und Rücklicht einzuschalten. Drücken Sie die Taste erneut um es auszuschalten.

Warnblinker

Der Warnblinker betätigt alle Lichter am Elektromobil. Drücken Sie die Taste einmal, gehen alle Lichter an. Erneutes Drücken schaltet sie wieder aus.

📖 **Vorschlag**

1. Sie sollten die Batterien nach jedem Gebrauch wieder aufladen, um die maximale Reichweite zu gewährleisten. Die Batterien sollten mindestens einmal pro Woche geladen werden, auch wenn das Elektromobil nicht gebraucht wird.
2. Nach dem Aufladen oder Auswechseln der Batterien, fahren Sie das Fahrzeug 2-3 Minuten um sicher zu gehen, dass die Batterieleistung ausreichend ist.
3. Im Winter, kann die Batterie langsamer reagieren und der Batteriebereich kann eingeschränkt werden.
4. Beim Fahren im Gefälle, kann die Batterieanzeige sich auf und ab bewegen. Dies ist ein normales Phänomen, darüber müssen Sie sich keine Sorgen machen.
5. Die Batteriereichweite verringert sich während häufigen Fahrten am Hang und unwegsames Gelände, dies führt zu einem höheren Stromverbrauch.
6. Die elektromagnetische Bremse wird automatisch ausgelöst, sobald der Gashebel losgelassen wird. Das Elektromobil stoppt danach vollständig.

Bremsung
Elektromagnetische Bremse: Lassen Sie den Gashebel komplett los und die elektromagnetische Bremse wird aktiviert, das Elektromobil hält an.

☠ **Warnung**
Wenn Sie in einer Steigung sind, schalten Sie NIE den Freilaufmodus ein. Die elektromagnetischen Bremsen werden nicht angewendet. Dies kann zu Verletzungen führen.

Sitz

- Der Sitz kann um 45° oder um 90° gedreht werden.
- Drücken Sie den Hebel nach vorne, für die Sitzverstellung und den Drehsitz.
- Lassen Sie den Hebel los und schwenken Sie den Sitz weiter, bis er einrastet.

☞ **Achtung**

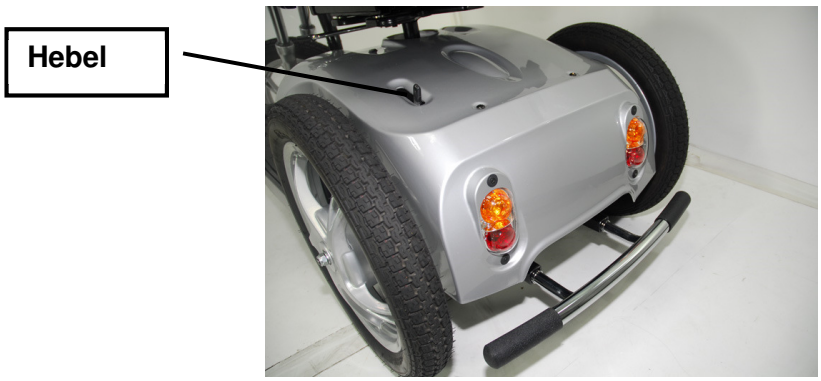
- Drehen Sie den Sitz zurück nach vorne um, bevor Sie losfahren.

Armlehnen Breitenverstellung
Lösen Sie als erstes die Schrauben an der Rückseite, danach stellen Sie die Armlehnenbreite durch das Verschieben der Armlehne ein. Sind Sie mit der Breite zufrieden, ziehen Sie die Schrauben wieder an.

Den Sitz um positionieren
Der Abstand zwischen Sitz und Lenkung kann durch eine Neupositionierung des Sitzes nach vorne oder hinten gestellt werden. Lösen Sie die vier Schrauben unter dem Sitz. Verschieben Sie den Sitz, bis er sich in der gewünschten Position befindet und ziehen Sie dann die Schrauben wieder an.

Freilauf einstellen

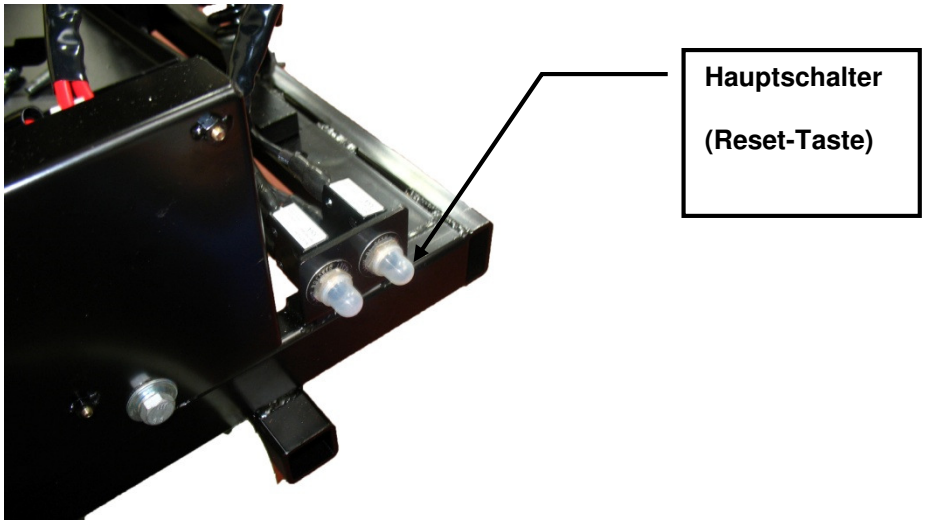
- Eingerasteter Zustand: Drücken Sie den Hebel bis ganz nach unten, so kann der Scooter durch die Motorkraft angetrieben werden.
- Freilauf Zustand: Drücken Sie den Hebel bis ganz nach oben, so kann der Scooter manuell betrieben werden.



☠ Warnung
Bedienen Sie den Freilaufhebel nie, wenn Sie auf dem Fahrzeug sitzen oder sich in einer Steigung befinden.
BETRIEB DES FREILAUFHEBELS
*Ziehen Sie den Hebel immer FEST NACH OBEN für den Freilauf.
*Drücken Sie den Hebel immer FEST NACH UNTEN für den Fahrbetrieb.

☠ Warnung
1. Halten Sie die Lenkung fest, wenn Sie den Verstellknopf betätigen. Sonst könnte es zu einem Sturz des Scooters kommen und dies könnte zu Schäden am Scooter führen.
2. Stellen Sie die Lenkung niemals ein, wenn der Scooter in Bewegung ist.

Hauptschalter (Reset-Taste)
Wenn die Spannung in Ihrer Scooterbatterie zu schwach wird, der Scooter ist stark belastet oder befindet er sich in einer starken Steigung, so kann der Hauptschalter ausgelöst werden um den Motor und die Elektronik vor allfälligen Schäden zu schützen. Die Position des Hauptschalters ist durch den Pfeil der Darstellung (unten) gekennzeichnet.



5 Batterien aufladen und pflegen

5.1 Aufladen der Batterie



Gehen Sie wie folgt Schritt für Schritt vor:

1. Schalten Sie den Hauptschlüsselschalter aus.
2. Schliessen Sie das Ladegerät an der Steckdose an.
3. Öffnen Sie die Ladebuchskappe an der Lenkung. Dann verbinden Sie den Ladegerät Rundstecker mit der Ladebuchse.
4. Schalten Sie den Schalter am Ladegerät an.
5. Wenn am Ladegerät die roten und orangen LEDs leuchten, beginnt die Ladung. Die Ladedauer beträgt etwa 6 Stunden. Für die optimale Funktion wird eine 10 Stundenladung empfohlen. Wir empfehlen jedoch nicht eine Aufladung von mehr als 24 Stunden.
6. Die LEDs leuchten während dem ganzen Ladungsprozess. Das orange LED-Licht leuchtet grün wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.
7. Schalten Sie das Ladegerät aus. Trennen Sie das Netzkabel vom Strom und entfernen Sie den Stecker von der Ladebuchse an der Lenksäule.

Vorschlag

1. Trennen Sie das Ladegerätkabel nicht, wenn der Ladevorgang noch nicht abgeschlossen ist. Die Lebensdauer der Batterie wird erheblich verkürzt oder verringert sich, wenn die Batterie mehrfach nicht vollständig aufgeladen wird.
2. Immer Aufladen bis der orangen LEDs als grün aufleuchten. NIEMALS den Ladevorgang vorher abbrechen.
3. Wenn die Batterie vollaufgeladen ist, gewährleistet sie die optimale Reichweite des Elektromobils.
4. Wenn Sie das Elektromobil für längere Zeit nicht brauchen, laden Sie die Batterien trotzdem jede Woche. So wird die Batterie in voll Einsatzfähigem Zustand gehalten.
5. Die Ladezeit kann durch die Aussentemperatur beeinflusst werden. Die Ladezeit wird länger im Winter.
6. Nach der Ladung, lassen Sie den Rundstecker nicht in der Ladebuchse, dies kann zu einem Stromverbrauch führen und das Angebot des Scooter vorübergehend verringern.
7. Die Batterien haben eine sechs Monatige Herstellergarantie. Diese Garantie bezieht sich nur auf Herstellerfehler und nicht auf Fehler durch unsachgemässe Verwendung.

☞ **Achtung: Beachten Sie bitte folgende Regeln zur Unfallvermeidung während dem Ladevorgang.**

1. Benutzen Sie nur das beiliegende Ladegerät und laden Sie die Batterie jedes Mal auf volle Kapazität. Sie können die Batterie oder den Scooter beschädigen, wenn Sie nicht das Herstellerladegerät verwenden.
2. Zerlegen oder modifizieren Sie das Ladegerät nie.
3. Laden Sie das Mobil in einem geschützten und gut belüfteten Raum. Schützen Sie den Ladevorgang vor direkten Sonneneinstrahlungen. Tätigen Sie den Ladevorgang nicht in einer feuchten, regnerischen oder Morgentau Umgebung.
4. Nicht mit einem wasserdichten Tuch oder anderen Gegenständen abdecken während des Ladevorgangs.
5. Den Ladevorgang nicht bei Temperaturen unter -10℃ oder +50℃ vornehmen. Unter diesen Umständen, kann das Ladegerät nicht richtig arbeiten oder die Batterien können beschädigt werden.

☠ **Warnung**

1. Bringen Sie keine brennbaren Gegenstände in die Nähe des Ladevorgangs, dies kann zum Brand oder Explosion der Batterien führen.
2. Rauchen Sie nicht während dem Ladevorgang, da die Batterien Wasserstoffgas freisetzen. Laden Sie die Batterien immer in einem gut belüfteten Raum.
3. Trennen/schliessen Sie den Stecker oder das Ladegerät nie mit nassen Händen oder nassen Körperparteien ab/an, während des Ladevorgangs. Dies kann zu leichten Stromschlägen führen.

Hinweis: Die unbewegliche Funktion des Scooters wird während des Ladevorgangs aktiviert, so kann die bewegliche Funktion nicht ausgeführt werden.

5.2 Ladegerät

Die roten wie auch die orangen LEDs werden während des Ladevorgangs am Ladegerät eingeschaltet. Die orangen LED leuchten grün, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.

☠ **Warnung**

- Der Lüfter im inneren des Ladegeräts wird aktiviert, sobald der Ladevorgang gestartet wird. Wenn der Lüfter beim Anschluss nicht funktioniert oder das grüne Licht nicht angezeigt wird, benutzen Sie dieses Ladegerät NICHT. So kann es zu einer Überhitzung des Ladegerätes führen und es kann einen Brand zur Folge haben.
- Die roten LEDs am Ladegerät veranschaulichen den Betrieb. Wenn diese LED nicht leuchten, ist das Ladegerät defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhändler.

5.3 Batterie

- Setzen Sie den Akku nicht an Temperaturen unter 10℃ oder über 50℃, während des Ladevorgangs oder der Speicherung des Fahrzeuges, aus. Unter den oben genannten Temperaturen kann die Batterie einfrieren oder überhitzen. Dies kann die Batterie beschädigen und ihre Verwendungsdauer verkürzen.
- Diese Batterien sind wartungsfrei, es gibt deshalb keinen Grund sie mit Wasser zu füllen.
- Sie sind verpflichtet, die Batterien regelmässig aufzuladen. Wenn der Scooter länger nicht benutzt wird, sollten Sie die Batterien mindestens einmal pro Woche laden.

☠ Warnung
Öffnen Sie die Batterieverschlossene Begrenzung nicht.

Reinigung der Batterie
Wenn die Batterie durch Wasser, Batteriesäure, Staub oder andere Stoffe verunreinigt wird, kann sich die Batterie schnell entladen. Die mit dem Scooter mitgelieferten Batterien sind versiegelt und somit Wartungsfrei. Ohne Risiko, dass die Batterie auslaufen könnte. Folgen Sie bitte den unterstehenden Schritten bei der Reinigung der Batterie.

1. Schalten Sie den Scooter aus (OFF).
2. Entfernen Sie den Sitz und das Schutzblech.
3. Entfernen Sie das Kühlgehäuse und ziehen Sie den Anschluss des Signal- und Rücklichtes aus.
4. Verwenden Sie ein sauberes Tuch um den verschmutzen Bereich zu reinigen.
5. Nehmen Sie die Batterie heraus.
6. Reinigen Sie die Batterie mit einem sauberen Tuch. Wenn der Terminal von weissem Pulver bedeckt ist, wischen Sie dieses mit warmem Wasser ab.

Batteriewechsel
Gehen Sie wie folgt, Schritt für Schritt vor um die Batterie zu ersetzten.

1. Schwenken Sie die Sitzlehne zur Lenkung.
2. Entfernen Sie den Sitz.
3. Heben Sie den Sitz nach oben, aus seiner Achse und lösen Sie die vier Sicherheitsschrauben.
4. Lösen Sie die Kabel von den Batterieklemmen.
5. Lösen Sie das Klettband und nehmen Sie die Batterie heraus.
6. Legen Sie die neue Batterie in den Scooter.

☠ Warnung

1. Bevor Sie die Heckabdeckung abnehmen, stellen Sie sicher, dass der Lenker in der vordersten Position eingestellt ist. Nachdem Sie die Abdeckung abgenommen haben, stellen Sie sicher, dass die Propellerhebel verriegelt sind, bevor Sie andere Tätigungen vornehmen.
2. Beim Zurückstellen der Abdeckung in die ursprüngliche Position, halten Sie die Hebestange mit einer Hand und mit der anderen Senken Sie die Abdeckung langsam ab. Es ist in jeder Situation gefährlich, Kopf oder Hände unter die Abdeckung zu legen.

6 Prüfung und Wartung

📖 **Vorschlag**
Falls nötig, bitten Sie bei Ihrem Fachhändler um Hilfe bei der Wartung und dem Austausch der Batterien.

📖 **Vorschlag**
1. Stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse richtig installiert sind und der Deckel wieder fest verschlossen ist.
2. Benutzen Sie die Batterie nicht um Telekommunikations- oder andere Geräte zu laden.
3. Die Batterieeffizient variiert nach den Aussenbedienungen: Die Fahrstrecke wird im Winter kürzer. Wenn das Fahrzeug länger nicht verwendet wird, laden Sie die Batterie mindestens einmal pro Woche.
4. Ersetzen Sie beide Batterien zusammen.

6.1 Prüfung

Überprüfen Sie folgende Sachverhalte vor der Fahrt. Wenn Sie irgendetwas Ungewöhnliches entdecken, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler für weitere Inspektionen und Beratungen, bevor Sie die Batterien brauchen.

Artikel	Prüfungsinhalt
Lenker	• Gibt es Teile welche locker sind? • Kann es nach links und rechts gleichmässig gedreht werden?
Gashebel	• Bewegt sich der Scooter wenn der Hebel gedrückt wird? • Stoppt der Scooter wenn der Hebel losgelassen wird?
Motor	• Ungewöhnliche Geräusche vom Motor? • Funktionieren die elektromagnetischen Bremsen richtig?
Freilauf	• Funktioniert der Freilaufhebel richtig?
Batterieanzeige	• Brennt das Licht wenn der Strom eingeschaltet ist? • Reicht die Restladung für Ihre Reise?
Hupe	• Funktioniert die Hupe?
Sitz	• Ist der Sitz reibungslos schwenkbar?
Reflektor	• Ist der Reflektor vorhanden und korrekt eingestellt?
Reifen	• Risse oder andere Schäden an den Reifen? • Ist genügend Profiltiefe vorhanden?
Andere	• Gibt es ungewöhnliche Geräusche? • Gibt es einen Ölaustritt aus dem Getriebekasten?

☞ **Achtung**
Gehen Sie zu Ihrem Händler, zur Prüfung und Wartung wenn Sie etwas für falsch empfinden.

6.2 Regelmässiges Überprüfungsprotokoll

Um sicher zu gehen, dass Ihr Elektromobil richtig gewartet wird, bringen Sie es zu Ihrem Fachhändler für eine regelmässige Wartungsprüfung. Die erste Wartung wäre nach ungefähr einem Monat, danach in möglichst regelmässigen Abständen alle sechs Monate. Ihr Händler kann Kosten für diese Wartungen verlangen.

JAHR	1	2	3	4	JAHR	1	2	3	4
Service Daten					Service Daten				
Regler					Polsterung				
On/off Schalter					Sitz				
Steuerhebel					Rücken				
Bremsung					Armlehnen				
Wiederaufladung					Elektronik				
Batterien					Anschlussbedienung				
Niveau					Lichter				
Verbindung					Probelauf				
Entladungstest					Vorwärts				
Rad und Reifen					Rückwärts				
Abnutzung					Notfallstopp				
Druck					Links abbiegen				
Kugellager					Rechts abbiegen				
Radmuttern					Neigungstest				
Motor					Hindernisbewältigung				
Schaltung					Reparierte Teile				
Lärm									
Verbindung									
Bremsen									
Bürsten									
Fahrgestell									
Zustand									
Lenkung									

6.3 Batterie, Sicherung und Reifen

Batterie:

Finden Sie im Kapitel 5 unter Batterien.

Sicherung:

Wenn das Ladegerät eingeschaltet ist und keine LED leuchten, überprüfen Sie die Sicherung.

> 🕮 **Vorschlag**
> Bitten Sie um Hilfe von Ihrem Fachhändler, um die Sicherung zu prüfen oder zu ersetzen. Die Lenkerabdeckung muss zuerst entfernt werden um zur Sicherung zu gelangen.

Reifen:

Der Zustand der Reifen kommt auf den Fahrstyle und Benutzungstypen an.

- Prüfart Lauffläche.
- Überprüfen Sie die Profiltiefe regelmässig. Ersetzen Sie die Reifen, wenn die Profiltiefer geringer als 0.5mm ist.

☞ **Achtung**

1. Wenn die Profiltiefer geringer als 0.5mm ist, kann es leicht zu einem Fahrzeugrückstand kommen und der Bremsweg kann dadurch länger werden. Daher sollten die Reifen so früh wie möglich ersetzt werden, wenn die Profiltiefe zu gering ist.
2. Der empfohlene Reifendruck liegt bei:
   Vorderrad: 2 Bar Hinterräder: 2,5 Bar

☞ **Achtung**

Bei Durchführungen von Wartungsarbeiten an Ihrem Fahrzeug, schalten Sie es aus und entfernen Sie das Ladekabel.

🕮 **Vorschlag**

- Spritzen Sie nicht direkt Wasser auf den Scooter, dies kann zu einer Fehlfunktion der Systemelektronik führen.
- Verwenden Sie kein Benzin, Lösungsmittel oder andere verdampfende Mittel, diese können das Fahrgestell verformen oder beschädigen.
- Verwenden Sie kein Wachs.

6.4 Lagerung

Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug und folgenden Umständen gelagert wird:

- Stellen Sie sicher, dass der Sitz in Fahrtrichtung eingestellt ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter ausgeschaltet ist.

🕮 **Vorschlag**

Bitte lagern Sie den Scooter an einem Ort, an welchem keine direkte Sonneneinstrahlung, Regen oder Tau hinzukommen. Bei der Lagerung für längere Zeit, laden Sie die Batterien vollständig und ziehen Sie die Batterieklemmen aus. Für weitere Details wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

6.5 Transport

- Schalten Sie den Scooter aus, bevor er verschoben wird.
- Heben Sie den Scooter am Fahrgestell hoch und nicht an den Stossstangen. Das Heben des Scooters an den Stossstangen kann zu Schäden oder Verletzungen führen.
- Bitten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit immer um Hilfe, wenn Sie diese benötigen. Sie benötigen zwei oder drei Personen um das Fahrzeug zu verschieben oder anzuheben.

7. Fehlersuche und Spezifikation

Fehlersuche

Sie können folgendes Überprüfen, bevor Sie Ihr Fahrzeug zum Fachhändler bringen:

Anzeichen	Hilfe
Der Scooter lässt sich nicht einschalten.	• Wiederaufladen der Batterien. • Sicherungen und Schutzschalter am Scooter überprüfen.
Der Scooter lässt sich einschalten, aber fährt nicht.	• Sicherstellen, dass genügend Energie in der Batterie ist, wenn nicht, Batterien aufladen. • Sicherstellen, dass der Freilaufhebel auf Fahren eingestellt ist.
Der Scooter wird langsamer.	• Überprüfen sie die Batterien und laden Sie die Batterien. • Überprüfen Sie ob die Geschwindigkeitsanzeige auf langsam ist.
Der Sitz dreht sich, wenn der Scooter in Betrieb ist.	• Drehen Sie den Sitz langsam, bis er einrastet und sicher ist.
Der Lenker wird locker.	• Ziehen Sie die Höhenverstellung am Lenker an.
Unfreiwilliges Hupen.	• Stellen Sie sicher, dass der Wigwag Hebel neutral ist. • Schalten Sie den Scooter aus und wieder ein. • Laden Sie die Batterien wieder auf. • Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

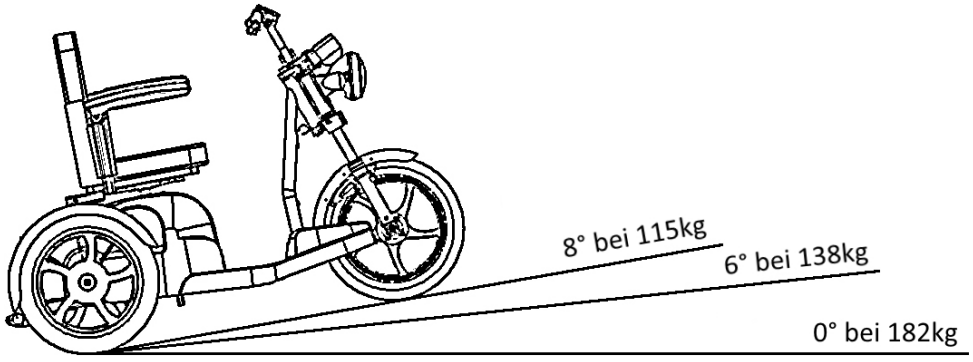
Wenn Sie das Problem nicht selber lösen können, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

SPEZIFIKATION	
Modellreferenz	Sportrider S
Dimension (L x B x H mm) (L x B x H Zoll)	1650mm×780mm×1120mm 65” ×30.7” ×44”
Gewicht, b/l Batterie	HS:188.5kg / 417.7lbs HD:190.5kg/419lbs
Batteriegewicht	34.23Kgx2 / 75.48lbsx2
Batterien	Bis 100Ah
Regler	DYNAMIC RHINO 160A
Motor	4P 1300W 4300rpm
Ladegerät	DC 24V 8A Off-Board
Vorderreifen	2.75-14 x 1
Hinterreifen	2.75-14 x 2
Antriebssystem	Heckantrieb (mit Differenzialgetriebe)
Bremssystem	Elektromagentisch
Steuerungsart	Mit Gashebel
Max. Geschwindigkeit	HS:9.4m/h /15km/h HD:7.5m/h /12km/h
Max Drehmoment	35.66
Wenderadius	1573mm / 62 Zoll
Steigfähigkeit	10°
Fahrreichweite	ca.31.25 Meilen / ca.50 km*
Max. Benutzergewicht	HS:400 lbs/182 kg HD:500lbs/227.3kg

Bemerkung:
Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Spezifikationen bei Notwendigkeit zu ändern. Die endgültigen Spezifikationen beziehen Sie von Ihrem Fachhändler. Diese befinden sich auf dem Elektromobil.

Hinweis:
*Die maximale Fahrreichweite ist von Topographie, Benutzergewicht, Ladezustand Batterie und Fahrgeschwindigkeit abhängig.

Empfohlene Steigung:
Das Elektromobil wurde umfangreichen Tests unterzogen, wegen der Steigung. Winkel und Gewicht welche unten dargestellt sind, zeigen den sicheren Steigungswinkel für Benutzer und Mobil. Wenn das Mobil ausserhalb dieser Winkelangaben betätigt wird, kann es gefährlich sein.



8. Garantie

Garantie
Dies ist eine umfassende 24 Monate Garantie von dem Tag an, an dem Sie den Scooter gekauft haben. Die Garantie deckt Reparaturen und Ersatzteile während dieser Zeit. Für weitere Details, sehen Sie die untenstehende Liste.

Garantie Bedingungen

1. Jede Arbeit und jedes Ersetzen von Teilen muss von einem autorisierten Händler durgeführt werden.
2. Wenn Sie die Garantie geltend machen wollen kontaktieren Sie den erwähnten Händler.
3. Muss ein Teil Ihres Scooters repariert oder ersetzt werden, wegen einem Hersteller oder Materialdefekt, während der Garantiezeit, ist die Reparatur kostenlos.
   Garantiezeit:
   a) Der Rahmen: 3 Jahre Garantie
   b) Elektronische Teile: 24 Monate
   Hinweis: Die Garantie kann nicht übertragen werden.
4. Die ersetzten Teile oder Reparaturen werden auf Garantie gerechnet falls es in die Garantiefrist fällt.
5. Teile die nach der ordentlichen Garantiefrist ersetzt werden müssen, haben eine Garantie von 3 Monaten.
6. Verschleissteile sind nicht Bestandteil der Garantie, es sei denn Sie müssen auf Grund eines eindeutigen Fabrikations- oder Materialfehlers ersetzt werden.
   Solche Bestandteile sind: Polster, Reifen und Batterie.
7. Diese Garantie schliesst nur ganz neue Scooters ein. Wenn Sie nicht sicher sind ob Ihr Scooter Garantie hat, erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler.
8. Es wird normalerweise keine Haftung übernommen wenn der Scooter aufgrund folgenden Umständen Schäden nimmt:
   a) Die Scooterteile wurde nicht nach Anweisungen des Herstellers gepflegt.
   b) Fehlerhafte Benützung der Spezialteile.
   c) Der Scooter oder Teile davon wurden durch Vernachlässigung, Unfall oder unsachgemässe Behandlung demoliert.

Notieren Sie sich die Kontaktdaten Ihres Händlers im untenstehenden Kästchen. Wenn Ihr Scooter eine Wartung nötig hat, melden Sie sich und geben Sie dem Händler die nötigen Angaben zu Ihrem Fahrzeug, so dass schnell gehandelt werden kann.
Der Hersteller nimmt sich das Recht, Gewicht und andere Daten wie in dieser Gebrauchsanweisung angegeben nach belieben zu verändern.
Alle Abbildungen, Abmessungen und Kapazitäten in dieser Gebrauchsanweisung sind durchschnittlich und nicht auf spezielle Fahrzeuge zugeschnitten.

Name
Adresse
Tel